Seite : L40

Wie man mit den Händen redet

Dolmetschen für Hörgeschädigte: Auf Einladung der VOLKSHOCHSCHULE kommt Bianka Maria Kraus nach Schwabach.

SCHWABACH. Eine spezielle Variante des Dolmetschens für Hörgeschädigte erläutert die zertifizierte Schriftdolmetscherin Bianka Maria Kraus in einem Vortrag, den die Volkshochschule Schwabach (vhs) am Mittwoch, 15. Mai, anbietet. Er beginnt um 19 Uhr in der Synagoge, Synagogengasse 6. Die Veranstaltung ist kostenfrei und der Raum barrierefrei zugänglich.

Anhand konkreter Beispiele stellt Kraus vor, in welchen Situationen ein Schriftdolmetscher tätig wird, worauf es dabei ankommt und wer die zuständigen Kostenträger sind. Der Vortrag richtet sich vor allem an Menschen mit Hörbeeinträchtigung,

die besser mitreden und am gesellschaftlichen Leben teilhaben wollen, aber auch an deren Angehörige und diejenigen, die beruflich mit hörbeeinträchtigten Menschen zu tun haben. Nach dem Vortrag gibt es eine Vorführung zur Verdolmetschung anhand eines Kurzvortrags aus dem vhs-Programm. Die Veranstaltung

wird in Kooperation mit der Inklusionsbeauftragten der Stadt und dem Runden Tisch Inklusion angeboten.

INFO

Anmeldung bei der Vhs Schwabach, Telefon (0 9122) 860-204, E-Mail vhs@schwabach.de sowie im Internet unter www.vhs.schwabach.de (Kurs 192-10700).